

## **Johannes - Kapitel 5**

### **Die Heilung eines Kranken am Teich Betesda**

<sup>1</sup> Darnach war ein Fest der Juden, und Jesus zog hinauf gen Jerusalem. [\(Johannes 2.13\)](#) <sup>2</sup> Es ist aber zu Jerusalem bei dem Schaftor ein Teich, der heißt auf hebräisch Bethesda und hat fünf Hallen, [\(Nehemia 3.1\)](#) <sup>3</sup> in welchem lagen viele Kranke, Blinde, Lahme, Verdorrte, die warteten, wann sich das Wasser bewegte. <sup>4</sup> (Denn ein Engel fuhr herab zu seiner Zeit in den Teich und bewegte das Wasser.) Welcher nun zuerst, nachdem das Wasser bewegt war, hineinstieg, der ward gesund, mit welcherlei Seuche er behaftet war.

<sup>5</sup> Es war aber ein Mensch daselbst, achtunddreißig Jahre lang krank gelegen. <sup>6</sup> Da Jesus ihn sah liegen und vernahm, daß er so lange gelegen hatte, spricht er zu ihm: Willst du gesund werden? <sup>7</sup> Der Kranke antwortete ihm: HERR, ich habe keinen Menschen, wenn das Wasser sich bewegt, der mich in den Teich lasse; und wenn ich komme, so steigt ein anderer vor mir hinein. <sup>8</sup> Jesus spricht zu ihm: Stehe auf, nimm dein Bett und gehe hin! <sup>9</sup> Und alsbald ward der Mensch gesund und nahm sein Bett und ging hin.